

Meine 2. Heimat
das Juze



Verhaltenskodex
Fördermittel
Personalverantwortung
Kommunikation **Kooperationen**
Regelangebote **Partizipation**
Handlungsleitfäden **Haltung**
Risiko-Potential-Analyse
Kinderrechte Prävention
Schutzkonzepte in der OKJA
Jugendrechte **Eltern**
Beschwerdemanagement
Empowerment
Dokumentation Fortbildungen
Unterstützungssysteme
Leitbild

Macht was draus!

Kinder- und Jugendrechte stärken:

Schutzkonzepte und Empowerment für junge Menschen
in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Di., 11.02.2025 in Weinstadt-Beutelsbach

Haus der Jugendarbeit,

Stiftstr. 32, 71384 Weinstadt-Beutelsbach

Macht was draus!

Kinder- und Jugendrechte stärken: Schutzkonzepte in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Junge Menschen – Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind wie alle Menschen Träger*innen von Grundrechten. Ihre persönlichen Rechte müssen geschützt und gestärkt werden. Eine besondere Verantwortung in diesem Bereich tragen pädagogische Einrichtungen, in denen Kinder und Jugendliche ihre Zeit verbringen. Das schließt die Einrichtungen und Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) ein. ¹

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit ist ein wichtiger Baustein unserer Gesellschaft. Sie bietet jungen Menschen Räume zur Entfaltung, Begegnung und Partizipation. Doch wo Kinder und Jugendliche zusammenkommen, tragen Fachkräfte eine besondere Verantwortung für deren Schutz und Wohlergehen. In den letzten Jahren ist das Bewusstsein für die Notwendigkeit von Schutzkonzepten in der (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit deutlich gewachsen. Diese Konzepte sind mehr als nur Papier – sie sind der Schlüssel zu einer Kultur der Achtsamkeit und des Respekts. Schutzkonzepte fokussieren die Sicherstellung und Stärkung der persönlichen Rechte junger Menschen. ²

Mit der Zukunftskonferenz möchten wir Fachkräfte einladen, sich mit dem Thema Schutzkonzepte auseinanderzusetzen. Wir in-

formieren, warum diese Konzepte so wichtig sind, erläutern die Bestandteile und wie Sie sie partizipativ entwickeln können. Wir gehen auch auf die besonderen Herausforderung für die Einrichtungen der OKJA ein.

Bei der Zukunftskonferenz können Fachkräfte Bausteine wirksamer Schutzkonzepte kennenlernen, Grundlagen des Kinderschutzes in der Offenen Arbeit reflektieren, Praxisbeispiele diskutieren und voneinander lernen.

Im Anschluss an die Vorträge stellen wir die Schutzkonzeptwerkstätten vor und laden Sie ein, im WorldCafé-Format das Thema Schutzkonzepte & Kinderrechte aus verschiedenen Blickwinkeln zu diskutieren.

Die AGJF Baden-Württemberg e.V. und der Deutsche Kinderschutzbund- Landesverband Baden-Württemberg möchten gemeinsam mit der Stadt Weinstadt den Fachdiskurs in der Kinder- und Jugendarbeit über das Thema Schutzkonzepte unterstützen.

¹ Tanja Rusak et al (2022): Schutzkonzepte in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, persönliche Rechte junger Menschen stärken. Beltz Juventa, S. 7

² Ebda: S. 27

PROGRAMM

09:30 Uhr Ankommen & Kennenlernen

mit Brezeln und Kaffee

10:00 Uhr Begrüßungen und Einstimmungen

Sabine Engels

stellvertretende Sachgebietsleitung

Stadtjugendreferat

Jennifer Hohn

Schutzkonzepteberaterin

Torsten Hofmann

AGJF Baden-Württemberg e.V., Geschäftsführer

10:30 Uhr Schutzkonzepte

Vortrag von Jennifer Hohn,

Schutzkonzepteberaterin,

langjährige Kreisjugendreferentin

11:30 Uhr Pause

11:45 Uhr Besondere Herausforderungen und Themen in der Entwicklung von Schutzkonzepten in der OKJA

Sabine Pester, AGJF Baden-Württemberg e.V.

Projektleitung

12:15 Uhr Erläuterungen zu den Modellstandorten für die Werkstätten für Schutzkonzepte

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr WorldCafé

Tisch 1

Welche Bestandteile von Schutzkonzepten gibt es in Ihrer Einrichtung bereits?

Moderation: Jennifer Hohn

Tisch 2

Ich bin ganz neu hier und habe viele Fragen

Moderation: Sabine Pester

Tisch 3

Kinder- und Jugendrechte in meiner Einrichtung

Moderation: Torsten Hofmann

15:00 Uhr Ergebnissicherung

15:30 Uhr Vernetzungstalk

16:00 Uhr So geht's weiter

16:15 Uhr Ende der Veranstaltung

Zielgruppen

- Fachkräfte aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Einrichtungsleitungen

Veranstaltungsort

Haus der Jugendarbeit

Stiftstr. 32

71384 Weinstadt-Beutelsbach

Bitte teilen Sie uns vorab mit, was Sie konkret am Veranstaltungstag brauchen, um teilhaben zu können, um sich sicher und wohl zu fühlen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis

Freitag, den 31. Januar 2025

unter **anmeldung@agjf.de** mit folgenden Angaben an (mit Smartphone einfach QR-Code scannen):

Name, Vorname

Organisation

E-Mail-Adresse



Weitere Informationen

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.
Das Mittagessen wird gestellt.

Veranstalter*innen & Partner*innen

- AGFJ Baden-Württemberg e.V.
- Stadtjugendreferat Weinstadt

Ansprechpersonen für Fragen

Sabine Pester

AGJF B-W e.V.

s.pester@agjf.de

0711 / 896915-34

0179 / 23 73 855



Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Gefördert durch



Der Kinderschutzbund
Landesverband
Baden-Württemberg

